

## MEDIENMITTEILUNG

### **Programm San Gottardo 2020 – positive Bilanz nach einem Jahr**

**Ein Jahr nach dem offiziellen Start von Programm San Gottardo 2020 besuchte Bundesrat Johann Schneider-Ammann am 15. Juni 2013 die Themenwelt Sasso San Gottardo auf dem Gottardpass. Im Beisein von Regierungsrätin Laura Sadis (TI) und Regierungsrat Urban Camenzind (UR) liess er sich über die ersten Erfolge von Programm San Gottardo 2020 informieren.**

Die Themenwelt Sasso San Gottardo ist das erste grosse Leuchtturmprojekt, dem Programm San Gottardo 2020 zum Durchbruch verhelfen konnte. Aber nicht das einzige betont Regierungsrat Urban Camenzind und verweist auf eine Vielzahl von Projekten, die im Bereich Tourismus bereits initiiert, koordiniert und angestossen wurden. Zudem konnten zahlreiche lokale Akteure aus der Region San Gottardo zur interkantonalen Zusammenarbeit motiviert werden. Ein Jahr nach der Unterzeichnung zieht Programm San Gottardo 2020 eine erste positive Zwischenbilanz:

#### **Verstärkte Vernetzung**

Die Vernetzung und Koordination der lokalen Akteure in der Region San Gottardo (Uri, Goms, Bellinzonese e Valli, Surselva) konnte weiter verbessert und die überkantonale Zusammenarbeit zwischen den Akteuren verstärkt werden. Dies bildet eine wichtige und entscheidende Grundlage, damit überhaupt gemeinsame überregionale Projekte entstehen können, welche zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit der Region San Gottardo beitragen.

#### **Projekte**

Programm San Gottardo 2020 unterstützt zahlreiche Projekte, welche durch Projektträger vorangetrieben und umgesetzt werden. Zu diesen Projekten gehören nebst der Themenwelt Sasso San Gottardo zum Beispiel folgende:

- Vier-Quellen Weg: Dieses Projekt verbindet die vier Regionen über alle vier Kantonsgrenzen hinweg und bietet mit den vier Quellen (Rhein, Rhone, Reuss, Ticino) ein einmaliges touristisches Erlebnis.
- Touristische Produktentwicklung San Gottardo: Über dieses Projekt entwickeln die Tourismusorganisationen aus der Region San Gottardo gemeinsame überregionale Produkte. Mit geeinten Kräften gewinnen sie damit neue Gäste für die Region. Zum Beispiel mit dem Package „Genusswandern zu den vier Quellen“ oder „San Gottardo à la Carte“.
- Golf San Gottardo: Nach dem Motto „7 Nights, 52 Greens“ haben fünf Golfclubs der Region San Gottardo gemeinsam ein Angebot für Übernachtung inklusive Greenfee für alle fünf Golfplätze entwickelt.

- Skiarena Andermatt-Gemsstock-Oberalp-Sedrun (SAGOS): Neben dem Tourismusresort Andermatt ist die Skigebietsverbindung zwischen Andermatt und Sedrun der zweite grosse Wachstumstreiber für die „Volkswirtschaft San Gottardo“. Es entsteht ein international marktfähiges Skigebiet, das neue und zusätzliche Gäste in die Region bringen wird und das ein Motor sein wird für weitere Investitionen in Betten, Produkte und Angebote in der ganzen Region San Gottardo.

Diese und weitere Projekte leisten einen Beitrag zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Erhöhung der Wertschöpfung der Region San Gottardo. Zudem ist ein wichtiger Bestandteil dieser Projekte, dass sich verschiedenste Akteure über diese Projekte vernetzt haben und nun überkantonale zusammenarbeiten. Das beiliegende Fact-Sheet gibt eine kurze Übersicht über die durch Programm San Gottardo 2020 geförderten Projekte. Weitere Projekte sind in Abklärung und in der Planung.

### **Memorandum of Understanding**

Ein Meilenstein bildet ausserdem das am 8. April 2013 unterzeichnete Memorandum of Understanding zwischen den Gemeinden, Tourismusorganisationen und Bergbahnen von Andermatt, Sedrun und Disentis, Andermatt Swiss Alps und Programm San Gottardo 2020. Damit unterstreichen die vertretenen Organisationen ihren Willen, in Zukunft sehr eng zusammenzuarbeiten, um die Entwicklung der Region San Gottardo mitzutragen und zu unterstützen.

### **Herausforderungen**

Gemäss Regierungsrat Urban Camenzind sind die Region und insbesondere ihre Leistungsträger weiterhin gefordert, innovative Projekte zu entwickeln und die Zusammenarbeit über die Kantonsgrenzen hinweg zu stärken und zu institutionalisieren. Erst wenn die im Raum verfügbaren Ressourcen gebündelt werden, höchstattraktive Produkte am Markt angeboten werden und das Know-how weiterentwickelt wird, kann die Region von der angestrebten Entwicklung profitieren.

### **Jahresbericht 2012**

Weitere Informationen zu den Aktivitäten und Schwerpunkte im Jahr 2012 sind im Jahresbericht 2012 von Programm San Gottardo 2020 beschrieben. Der Jahresbericht sowie weitere Informationen stehen unter [www.gottardo.ch](http://www.gottardo.ch) zur Verfügung.

### **Für weitere Medien-Auskünfte:**

Programm San Gottardo 2020  
Regierungsrat Urban Camenzind (UR)  
Vorsitzender Treffen der 4 Regierungsräte  
Tel: 041 875 24 06

Programm San Gottardo 2020  
Marc Tischhauser  
Projektleiter  
Tel: 081 920 02 45

---

### **Programm San Gottardo 2020**

Das Programm San Gottardo 2020 ist ein Gemeinschaftsprojekt des Bundes und der Kantone Uri, Tessin, Wallis und Graubünden und dient als politisches Instrument zur Regionalentwicklung der Region San Gottardo (Uri, Goms, Bellinzonese e Valli, Surselva). Mit dem Umsetzungsprogramm der Neuen Regionalpolitik (NRP) San Gottardo 2012–2015 haben die vier Kantone beim Staatssekretariat für Wirtschaft SECO ein gemeinsames, die Kantonsgrenzen überschreitendes Vierjahresprogramm eingereicht. Mit dieser Strategie unterstreichen die vier Kantone ihren Willen, gemeinsam das Gebiet um den Gotthard zu einem zusammenhängenden Lebens- und Wirtschaftsraum zu entwickeln. Der Schwerpunkt liegt auf einem Konzept zur wirtschaftlichen Entwicklung, welches den Grundsätzen der Neuen Regionalpolitik des Bundes folgt.

Das Ziel von Programm San Gottardo 2020 ist ein Beitrag zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Erhöhung der Wertschöpfung der Region San Gottardo.

Programm San Gottardo 2020 übernimmt die Rolle des Ermöglichers und kann Projektträgerschaften in der Entwicklung von Ideen zu konkreten Projekten sowie in der Umsetzung, mit Know-how und Fördermittel unterstützen und beraten. Die Kernkompetenzen von Programm San Gottardo 2020 sind das Initiieren, Koordinieren und Ermöglichen.

---